



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

XXVIII. Die Markgrafen Ludwig der Aeltere und der Römer legen der Stadt  
Tankow die Hütungs- und Holzungsgerechtigkeit in der Heide bei, am 27.  
November 1350.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

mus per presentes duos mansos, in villa mansfelde sitos, quondam ad Rupertum Blomeken pertinentes, et unum mansum in villa Bercholt, quem olim habuit et possedit (hier ist wohl im Copialbuche eine Zeile ausgelassen): qui videlicet Rupertus et Block pie donacionis affectu moti, quem ad fratres predictos habuerunt dictos mansos coram nobis per resignacionem solempnem pro se et suis heredibus memoratis fratribus et ipsorum conventui dimiserunt, nobis intime supplicantes, ut eandem resignacionem ratificare, approbare et confirmare nostris literis dignaremur. Nos vero iustis eorum votis annuentes sepe dictos mansos cum omni jure, precaria et servicio quocunque iusto proprietatis titulo damus, ut premititur, fratribus superscriptis habendos, possidendos pacifice temporum curricularis sempiternis, nichil juris, actionis vel impeticionis, quibus solempniter renunciamus, in eisdem nobis et nostris heredibus vel successoribus penitus reservantes. In cuius etc. Testes Swartzburgh, de Lindow, Buch, Haffo senior de Wedel cum ceteris. Anno MCCCL, feria quarta ante diem elizabeth.

Aus Dickmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geh. Staatsarchives fol. 148.

XXVIII. Die Markgrafen Ludwig der Aeltere und der Römer legen der Stadt Tanfow die Hütungs- und Holzungsgerechtigkeit in der Heide bei, am 27. November 1350.

Wy Ludowig vnd Ludowig etc. Bokennen, dath wy den bescheiden mannen, den Rathluden vnd den gemeynen borgern vnser stedekyns Tanko fulke gnad dan hebben vnd don mit dissem brieffe, dath ze ere see vp vnse heyde driuen mogen, wen ze willen, ane in der lamtyth, dar eth en vnse heyderider vorbiden, dath is tusschen wolburgen dage vnd Jacobs dage; vnd scholen legerholt dar vp halen, alzo vele als ze doruen to der nothdorff, alzo eth vp andern heyden recht is, vnd ock stande holt alzo vele, alze sie des bederuen to eren brugghen. Ock mach eyn yslich borger dar sulues in der heyden eyn fuder grafes halen an dem Sondage, wen he wil, vnd dar schal ze nemanth an erren edder hindern ewichliken. In cuius etc. Testes Haffo senior de Wedel, Haffo de Vchtenhagen, Ost, Loterpeck, milites, Johannes de Wedel et Morner cum ceteris. Datum Soldin, Anno M<sup>o</sup> CCC<sup>o</sup> L<sup>o</sup>, Sabbato post katherine.

Aus einem Diplomatarium der Steinwehr'schen Bibliothek in Breslau.

XXIX. Markgraf Ludwig der Aeltere verleiht Tanfow, wie Henning von Wenden es bejessen, dem Bethese von der Ost, am 14. Dezember 1351.

Wir Ludewich etc. Bokennen vor vns, vnser erben vnd hochgebarn fursten Ludewich den Romer vnd Otten, Margrafen zu Brandenburg, vnser lieben Brudern, myth dissen